

Item es ist eyn tochter vorschiden ausz meynen gutirn, dy ist gewest eyn swestir Lucas Gortlers. Dy hat in meynen gutirn gelaszen 7 ½ nuwe ß aldir wer, der hat sich Lucas Gortler vorzihen, dy nymmer mehir czu vordirn und dorumbe meyn weip noch brudir nicht an czu langen.

Item waz do korns ist adder bleibet adder andirs getreidis, es sey weisz, haber adder gersten, sal sy daz allis mit meynem brudir gleich teilen.

Item alle cleider, dy do meyn gewest seyn, wy vil ir seyn, sy sint groß adder cleyn, dy sullen alle meynem bruder. Und meyn weib sal sy òm reichen also balde dy vier wochen uszkomen und allis hergerethe.

Item nach meyn tode sal meyn bruder meyn weip eyn ganczen jar ungedrungen und unangelangit laszen umbe daz gut, also daz sy es in der czeit mag czu gute und gelde machen, daz sy òm mag uszrichten gethun. \

Item wenn das jar umbe komet, so sal denne meyn brudir sich mit meynir frauwen teilen und syne 2 teil haben an allen gutirn, dy do bleiben an husz, an hoffe, agkir und garten. Waz denne daz ist an an<sup>b)</sup> den gutirn, dy do czufort usz vorgeben sint.

a) folgt durchgestrichen gelobit hat b) Wortwiederholung

## 1011.

1456 März 8

### *Hans Wayner verkauft einen Acker.*

fol. 189r Actum 2<sup>a</sup> feria post letare anno domini etc LVI hat Hans Wayner, unsers genedigen herrn von Sachszen dynir, bekanth, daz sulchir kauff, den Jorge Prusz an eynem agkir, der on, syne gewistere und muter von synem vater seligen ankomen und gestorben ist und widir syne gewister und muter vorkaufft haben, daz sey seyn ganczir wille. Den agkir denne Preusz òm und synen gewistern und auch synir muter czur gnuge bezalt hat und hat vor uns globit, daz er eyn gewere vor sich und syne brudere seyn wil, ab er von òn darumbe hirnachmals angelangit und beteidingit wurde, daz er òn des schadinlosz halden und benemen wolle an allen eynttrag und arge list.

## 1012.

1456 Oktober 28

### *Mathes Morginstern bekennt eine Schuld.*

fol. 189r <sup>(a)</sup>Mathis Morginstern hat bekanth, daz er Spanmulners kynden und Michil Walthir, iren vormunden, schuldig ist 200 reynische gulden an iren czweyn teilen des huszis, daz er den kindern und iren vormunden uszrichten und bezalen sol uff phingsten schirsten komen mit bereiten gelde, als daz durch ir beidir frunde beteidingit ist. Actum in die Symonis et Jude